

CDU-Fraktion Bornheim | Servatiusweg 19-23 | 53332 Bornheim

An den Bürgermeister der Stadt Bornheim  
Herrn Christoph Becker  
Postfach 1140  
53308 Bornheim

Sascha A. Mael  
Fraktionsgeschäftsführer  
Burgwiesenweg 9  
53332 Bornheim  
Mobil: 0177-7712761  
E-Mail: sascha.mael@web.de  
www.cdu-bornheim.de

Bornheim, 25.02.2021

### **Antrag der CDU-Fraktion „Photovoltaik auf den städtischen Liegenschaften“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU Fraktion beantragt folgenden Beschlussentwurf:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, alle städtischen Liegenschaften auf eine Installation einer PV Anlage unter dem Kriterium der maximalen CO<sub>2</sub>-Reduktion zu überprüfen.
2. Zur Realisierung dieses PV-Projektes soll die Stadt geeignete Projektpartner mit ins Boot holen, wie beispielsweise in Lohmar die BürgerEnergie Rhein-Sieg e.G..
3. Alle künftigen Entwicklungsgebiete in der Stadt Bornheim sollen idealerweise so angelegt werden, dass die Eigentümer optimale Voraussetzungen vorfinden, eine Photovoltaikanlage unter dem Kriterium der maximalen CO<sub>2</sub> Reduktion mit in die Planung aufnehmen zu können.
4. Bei der Planung von Neubauten der Stadt Bornheim ist immer eine Errichtung von Photovoltaikanlage unter dem Kriterium der maximalen CO<sub>2</sub> Reduktion mit einzuplanen.

Wir bitten Sie, die Anträge auf die Tagesordnungen der nächsten Sitzungen des zuständigen Ausschusses sowie des Rates zu berücksichtigen. Zur Begründung verweisen wir auf Seite 2.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Lutz Wehrend, Bernd Marx, Hildegard Helmes, Vorstand der CDU-Fraktion

## **Begründung zum „Photovoltaik auf den städtischen Liegenschaften“**

Nach dem 3. Dürresommer in Folge sind erhebliche Regendefizite gegenüber dem Jahresmittel der vergangenen Jahre zu verzeichnen. Gleichzeitig werden die Sommer immer heißer und länger. Eine tatsächliche Veränderung des Klimas ist nicht abzustreiten.

Eine maßgebliche Komponente des Klimawandels ist der massive Ausstoß von CO<sub>2</sub> bei der Energiegewinnung. Bei der gesamtgesellschaftlichen Aufgabe, die Emissionen auf null zu reduzieren, spielt die Energiegewinnung eine erhebliche Rolle. Denn auch unser Ziel ist es, die Energiegewinnung zukünftig komplett auf regenerative Alternativen umzustellen.

Um in der Stadt Bornheim einen kleinen, aber wegweisenden Schritt mitzugestalten, sollen die 4 eingereichten Beschlussvorschläge mithelfen, das Ziel zu erreichen. Selbstverständlich kann die Stadt Bornheim dieses Ziel nicht alleine erreichen. Aber sie kann selbst Teil der Veränderung sein und als Vorbild für den privaten und wirtschaftlichen Sektor in Bornheim fungieren.

Daher wollen wir, dass alle Liegenschaften der Stadt Bornheim dahingehend überprüft werden, ob zum einen die baulichen und natürlich sonnentechnischen Voraussetzungen für jeden einzelnen Standort gegeben sind, um Photovoltaikanlagen zu errichten.

## **Partnerschaft**

Uns ist bewusst, dass dieses Projekt arbeitszeit- und kostenintensiv ist.

Deshalb möchten wir auf einen erfahrenen Player aus unserer Region zurückgreifen. Die BürgerEnergieRhein-Sieg e.G. besteht seit über 10 Jahren ist mittlerweile ein regional anerkannter Partner, wenn es um die regenerative Energiegewinnung geht. Als eingetragene Genossenschaft verfolgt sie nur satzungskonforme Ziele, denen wir alle nur zustimmen können. Neben einer direkten Beteiligung der BürgerEnergie können wir uns auch vorstellen, dass sie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bornheim für dieses Projekt gewinnt. Ganz wichtig ist aber, dass wir mit solch einem Partner Erfahrung und Wissen bei der Realisierung an der Seite der Stadt haben.

## **Potenzial**

Neben der öffentlichen Hand sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bornheim ein wichtiger Baustein, mehr Energie aus Sonnenkraft zu gewinnen. Aus diesem Grund soll künftig jeder Bebauungsplan so ausgerichtet werden, dass die Sonnenenergie optimal ausgenutzt wird. Eine verpflichtende Nutzung von PV Anlagen/Solarthermie soll nicht in den Bebauungsplänen vorgeschrieben werden. Die Voraussetzungen sollen aber so gut sein, dass der Hausbesitzer nicht um die Errichtung einer solchen Anlage herumkommt. Weitergehende gesetzliche Bestimmungen wie das Erneuerbare-Energien-Gesetz sind weiterhin zu beachten.

Um auch weiterhin als Vorbild in Sachen regenerative Energieerzeugung zu sein, wird die Stadt Bornheim verpflichtet, bei jedem Neubauvorhaben oder weitreichenden Sanierungen von Gebäuden die Errichtung von PV-Anlagen immer zu prüfen.